

**Beschlussvorlage**

Organisationseinheit Wirtschaftsförderung	Datum 28.11.2012	Drucksachen-Nr. <b>2012/232</b>
--	---------------------	------------------------------------

⇅ Beratungsfolge	⇅ Sitzungsart	⇅ Sitzungstermin/e
Verwaltungs- und Finanzausschuss Kreistag	nicht öffentlich öffentlich	03.12.2012 17.12.2012

**Tagesordnungspunkt 5**

**Organisation der Tourismusförderung im Landkreis Konstanz**

**Beschlussvorschlag**

- 1. Dem Konzept einer regionalen Tourismusförderung zur Erledigung der deutschen Aufgaben auf Landkreisebene gemäß Sachverhalt wird zugestimmt.**
- 2. Die Verwaltung wird damit beauftragt, die entsprechenden Haushaltsmittel und Stellen für den Haushalt 2013 anzumelden und alles Weitere vorzubereiten.**

## **Sachverhalt**

Nach weiterer Abstimmung mit Vertretern des Tourismus auf Landkreisebene bringt die Verwaltung den Antrag der Kreisräte **Frank** und **Dr. Schmidt** (**ANLAGE 1**) ein.

Der Antrag hat folgende Auswirkungen auf den Landkreis Konstanz:

- Der Landkreis Konstanz beteiligt sich nicht an einer deutschen Gesellschaft im Tourismus („Deutsche Bodensee Tourismus“).
- Für touristische Projekte werden auf die Änderungsliste für den Haushalt 2013 des Landkreises Konstanz zusätzliche finanzielle Mittel i. H. v. 100.000 EUR im Bereich Tourismus aufgenommen. Die konkreten Projekte werden in gemeinsamen Sitzungen mit den Tourismusorganisationen im Landkreis Konstanz abgestimmt.
- Zur Durchführung der Projekte werden zwei zusätzliche Stellen (bisherige angedachte Eingruppierung: EG 9) erforderlich und werden für 2013 beantragt. Dies ist erforderlich, um auf Augenhöhe mit den anderen Landkreisen zu gelangen, denen künftig zusätzlich eine „Deutsche Bodensee Tourismus“ Organisation zur Verfügung stehen wird.
- Die Projekte werden jährlich durch die Stabsstelle Wirtschaftsförderung, den Tourismusorganisationen im Landkreis Konstanz zusammen mit den deutschen Organisationen am nördlichen Bodenseeufer diskutiert und definiert (z.B. Messeauftritte), können aber auch von diesen unabhängig sein. Projektaufträge können dabei auch im Rahmen einer Leistungsvereinbarung vergeben werden.

Zudem informierte die IBT GmbH die Verwaltung am 15.11.2012, dass diese in ihrem Wirtschaftsplan 2013 das Budget zur Erledigung der deutschen Aufgaben des Landkreises Konstanz nicht eingeplant hat (**ANLAGE 2**).

Dies hat zur Folge, dass der Gesellschafterzuschuss des Landkreises Konstanz an die IBT zur Erledigung der internationalen Aufgaben 99.000 EUR beträgt.

Der zusätzlich bereitgestellte Gesellschafterzuschuss i. H. v. ca. 65.000 EUR für die Erledigung der deutschen Aufgaben kann daher direkt für Projekte auf Landkreisebene eingesetzt werden, wie beispielsweise für Messeauftritte (CMT, Stuttgart und ITB, Berlin). Auch hier erfolgt eine Abstimmung mit den Tourismusorganisationen im Landkreis Konstanz.

## **Finanzielle Auswirkungen**

Mitteleinsatz zur Tourismusförderung in 2013:

- Gesellschafterzuschuss an die IBT: 99.000 EUR (reduzierter Beitrag zur Erledigung der internationalen Aufgaben)
- Tourismusförderung im Landkreis Konstanz: 165.000 EUR
- Zusätzliche zwei Stellen bei der Stabsstelle Wirtschaftsförderung/Tourismus

## **Anlagen**

Anlage 1 – Gemeinsames Schreiben vom 20.06.2012 der Oberbürgermeister der Städte Konstanz und Radolfzell

Anlage 2 – Schreiben der IBT GmbH vom 15.11.2012 (E-Mail)